



Musik für kleine Leute

Für seine Fans ist er grösser als
Justin Bieber oder Lady Gaga. Andrew Bond
ist der Star der Lilibiggs-Kinderkonzerte.

Keine Minute
Langeweile:
Andrew Bond
unterhält seine
kleinen Fans vom
Anfang bis zum
Schluss.





Der Mann auf der Bühne des Zürcher Hallenstadions singt die ersten Worte eines Mundartlieds ins Mikrofon: «Sunneschtraal, tanz emaal ...» Mehr muss er nicht tun, denn schon übernimmt das Publikum. Ein tausendstimmiger Chor aus Kindern und Erwachsenen singt weiter: «... d Summermusig ghöör i scho, überall, Berg und Tal, de Summer isch am Cho.»

Die Szene bei Bonds diesjährigem Frühlingfestival, dem Auftakt zur Saison der Lilibiggs-Kinderkonzerte, zeigt die Verbundenheit zwischen dem Sänger und seinem Publikum. Der Zürcher, der väterlicherseits aus der nordenglischen Grafschaft Yorkshire stammt, hat mittlerweile ein Repertoire von 450 Liedern. Viele seiner Klassiker können die grossen und kleinen Fans spontan mitsingen.

Die Lieder haben einfache, eingängige Melodien. Die Texte handeln von einfachen Themen, die direkt aus dem Familienleben gegriffen sind: Vorfreude auf die Ferien, Reiselust, nervige Mücken

im Sommer, der Duft von Weihnachtsguetsli. Doch das allein erklärt Andrew Bonds Erfolg noch nicht. «Wer Kinder heutzutage während eines 70-minütigen Konzerts bei der Stange halten will, muss sie zum Teil der Show machen», erklärt der erfahrene Musiker. Die Band auf der Bühne macht zum Beispiel einen Schlangentanz vor, den das Publikum dann nachtanzt.

Famillencamping mit Woodstock-Stimmung

Ganz besonders ist die Stimmung bei den Lilibiggs-Kinderkonzerten, die zwischen 21. Mai und 25. September in zwölf grossen und kleinen Ortschaften unter freiem Himmel stattfinden. Wenn Bond und andere Kindermusikstars, wie Linard Bardill, Schtärneföfi oder Marius und die Jagdkapelle, auftreten, ist die Stimmung immer locker. Das Publikum steht nicht etwa dicht gedrängt, sondern hat viel Platz. Jede Familie bestimmt selber, wie nahe der Bühne sie sein möchte.

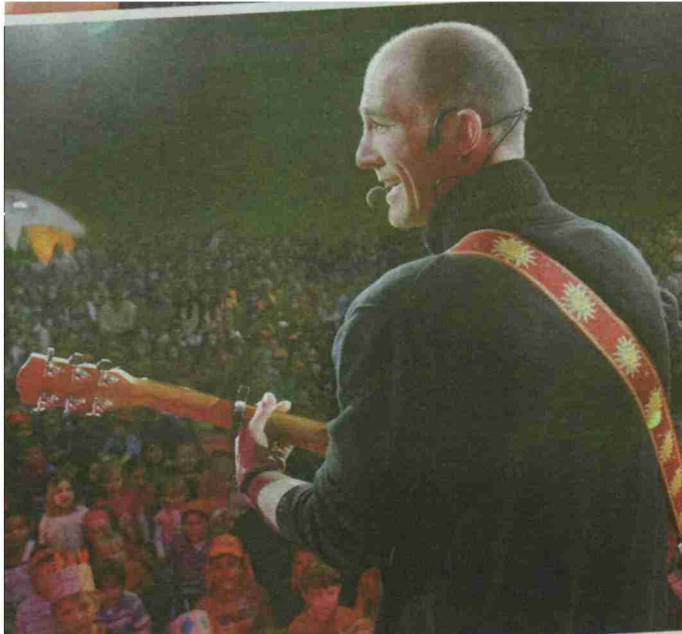
Die jeweils zweitägigen Anlässe bieten an einzelnen Orten auch die Möglichkeit, auf dem Konzertareal zu campieren. Am Abend amüsiert die Radio Teddy Show, und Künstler des Circus Balloni sorgen für ein vielfältiges Aufwachprogramm. Bisweilen kommen einem die Open-Air-Konzerte fast schon vor wie ein Woodstock für Kinder. Nach der Nacht im Zelt sind die Kids manchmal müde oder speziell aufgedreht und darum kein einfaches Konzertpublikum.

Doch Andrew Bond ist auf der Bühne nicht aus der Ruhe zu bringen, er findet immer den Draht zu seinen Fans. Schliesslich hat er viel Erfahrung mit Kindern – er ist selber zweifacher Vater, hat zudem früher als Lehrer und als Leiter eines Jugendhauses gearbeitet.

«Ich sehe mich eigentlich nicht als Musiker», sagt Bond mit entwaffnender Bescheidenheit, «sondern eher als singender Animator und manchmal auch als Dompteur.» *Michael West*



Lockere Stimmung: Die Lilibiggs-Kinderkonzerte und das Camping vor Ort sind jeweils ein riesiges Familienfest.



**Viele kleine und
grosse Zuhörer:
Im Zürcher
Hallenstadion
sang Bond vor
3000 Leuten.**




Familiencamping zu gewinnen

Das Migros-Magazin verlost an fünf Orten der Lilibiggs-Kinderkonzerte jeweils ein Easy-Familiencamping im Wert von 495 Franken.

Das Angebot gilt für eine bis sechs Personen. Inbegriffen sind die Miete für das (bereits aufgebaute) Zelt und für die Schlafmatten, zwei Konzerte am Samstagnachmittag, Abendprogramm, Frühstück, Aufwachprogramm sowie zwei Konzerte am Sonntagnachmittag.

Unter allen Teilnehmern verlosen wir zudem 50 Mal die CD «Kinderkonzerte Live».

Jedem der fünf Konzerte ist eine Zahl zugeordnet:

- 18** steht für Bern, Gurten am 18. und 19. Juni.
- 25** steht für Grünigen, Herrenbaumgarten am 25. und 26. Juni.
- 9** steht für Zug, Zugerberg am 9. und 10. Juli.
- 30** steht für Urnäsch, Feld am 30. und 31. Juli.
- 6** steht für Meiringen, Casinoplatz am 6. und 7. August.

Teilnahme per Telefon: Rufen Sie 0901 591 912 (1 Franken pro Anruf aus dem Festnetz) an und nennen Sie Ihren Namen und Ihre Adresse sowie die Zahl für den gewünschten Standort.

Per SMS: Senden Sie ein SMS mit dem Text Glück, der Zahl für den gewünschten Ort und Ihrer Adresse an die Nummer 920 (1 Franken pro Anruf). Beispiel: Glück 18, Beat Beispiel, Musterstrasse 1, 9999 Exempelstadt.

Per Internet: www.migrosmagazin.ch/gluecksgriff

Mit Postkarte: Migros-Magazin, «Lilibiggs», gewünschter Ort, Postfach, 8099 Zürich.

Einsendeschluss ist der 1. Mai 2011. Keine Barauszahlung, Rechtsweg ausgeschlossen.

Konzertinfos: www.kinderkonzerte.ch